



— Verein zur Förderung des internationalen Wissensaustauschs e.V.

3. Mitgliederversammlung am 19.12.2012

Protokoll

Datum: 19.12.12

Zeit: 18.30 – 19.30

Ort: Raum 3149 der Technischen Universität München, Arcisstraße 21,
80333 München

— Teilnehmer: Brita Baumgärtel, Robert Rapp, Morten Fischer, Jörn von Gra-
be, Christoph Rapp, Stimmübertragung von Regine Rapp auf
Robert Rapp

Schriftführer: Christoph Rapp

Verteiler: alle Mitglieder des Vereins

TOP1: Der Vorstand eröffnet die Versammlung. Es wird festgestellt, dass die
Einladung fristgerecht nach Satzung erfolgte. Die anwesenden Mitglieder wer-
den vom Vorstand begrüßt. Es wird festgestellt, dass die Versammlung be-
schlussfähig ist.

TOP2: Die Tagesordnung wird einstimmig von der Mitgliederversammlung ge-
nehmigt.

TOP3: Morten Fischer berichtet über die Finanzen:

Die Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen belaufen sich 2012 auf 500,- €, die
Spenden auf 490,- €. Die Ausgaben sind maßgeblich Förderzahlungen an zwei
mosambikanische Studierende, die ihre Masterarbeit an der TUM verfasst ha-
ben (je 500,- €), sowie Verwaltungskosten i.H.v. 4,40 €. Die Gewinn- und Ver-
lustrechnung sowie die Vereinsbilanz 2012 sind diesem Protokoll angehängt.
Der Schatzmeister weist darauf hin, dass die gesamten Mittel des Vereins kei-
ner partikulären Zweckbindung unterliegen, sondern ‚nur‘ den Vereinszweck
erfüllen müssen.

Wie im Vorjahr wird vorgeschlagen, dass erneut anteilig von der Gesamtspen-
densumme bis zu 10% an Rücklagen in diesem Geschäftsjahr gebildet werden.
Die Mitglieder stimmen einstimmig dem Vorschlag zu.

Der Vorstand bedankt sich recht herzlich für die eingegangenen Spenden und
Mitgliedsbeiträge.



TOP4:

- Jörn von Grabe berichtet vom Besuch der beiden mosambikanischen Studenten, die durch die Unterstützung des Vereins von Juli-September ihre Masterarbeiten an der TUM schreiben konnten. Ursprünglich war während des Besuchs des Mosambikanischen Ministerpräsidenten vereinbart worden, welche Anteile der Stipendien welche Seite trägt; das Mosambikanische Wissenschaftsministerium hätte demnach die Reisekosten der Studierenden aufbringen müssen. Nach langem hin und her hätten die Studenten ihre Arbeiten nicht schreiben und damit ihr Studium nicht abschließen können, da weder das Ministerium noch die Universidade Eduardo Mondlane die Kosten tragen wollte. Die Flugkosten haben die Studenten zu einem sehr großen Anteil selbst getragen; der Verein hat sie mit jeweils 500,- € unterstützt. Nun sind die beiden Studierenden die ersten, die den im Jahr 2007 eingeführten Master-Kurs ‚Sustainable Energy Systems‘ an der Universidade Eduardo Mondlane in Kooperation mit der Königlich Technischen Hochschule in Schweden, abschließen. Wir gratulieren recht herzlich!
Beide Studierenden haben sich mit der energetischen Auslegung einer Ausbildungsschule in Mosambik beschäftigt und gemeinsam eine Master's thesis mit dem Titel „Design and Simulation of a PV and SDHW Systems using TRNSYS for GK AG Training School in Ancuabe“ angefertigt. Der Einsatz regenerativer Energiequellen war Maßgabe. Zum ersten Mal wurden ausländische Studierende durch den Verein gefördert. Das muss so weiter gehen! Die Mitglieder bedanken sich bei Jörn von Grabe für die Betreuung der Studenten.
- Das Finanzamt hat bereits 2011 bei der Erteilung des Freistellungsbescheids darum gebeten, die Förderrichtlinien bei der nächsten Prüfung vorzulegen. Die Erstellung der Richtlinien wird mit Nachdruck betrieben (Jörn von Grabe).
- Christoph Rapp weist darauf hin, dass die Homepage des Vereins einiger Aktualisierung bedarf. Er kümmert sich in den nächsten Wochen um eine inhaltliche Überarbeitung der Seite.
- Robert Rapp berichtet von Umweltverschmutzung durch einen chinesischen Minenbetrieb in Papua Neuguinea, die sich massiv ausbreitet. Das Ausmaß soll im Rahmen einer Abschlussarbeit am Lehrstuhl für Photogrammetrie und Fernerkundung der TUM abgeschätzt und analysiert werden. Die Vereinsmitglieder können es sich prinzipiell vorstellen, eine solche Arbeit finanziell zu unterstützen. Es wird dazu geraten, eine Hochschule vor Ort mit einzubeziehen.
- Christoph Rapp berichtet von möglichen künftigen Aktivitäten: Am 10.01.13 stellt er der Diözese Gröbenzell den Verein vor. Die Diözese unterhält seit mehr als 100 Jahren einen regen Austausch mit Papua Neuguinea. Bei entsprechenden Projekten könnte sich der Verein dort engagieren.
Am 26.01.2013 findet im Münchner Rathaus die so genannte Entwicklungspolitische Börse statt. Dort treffen sich unterschiedliche Vereine und tauschen sich aus. Hieraus können sich auch konkrete Projekte ergeben.



Technische Universität München



Fakultät für Bauingenieur-
und Vermessungswesen
Fakultätsplattform
Entwicklungszusammenarbeit

TOP5: Brita Baumgärtel stellt Antrag auf Entlastung des Vorstands. Der Antrag wird einstimmig angenommen. Es wird festgestellt, dass die Kassenprüfung für das Geschäftsjahr 2011 ohne Beanstandungen vorliegt. Die Mitgliederversammlung dankt dem Vorstand für die geleistete Arbeit.

TOP6: Da es zu diesem Tagesordnungspunkt keine Wortmeldungen gibt, schließt der Vorstand die Versammlung um 19.30 Uhr.

Anlagen: Gewinn- und Verlustrechnung 2012

Stand 19.12.12

BILANZ

Gewinn- und Verlustrechnung 2012

Mitgliedsbeiträge	€	500,00	
Spenden	€	490,00	
Summe der Einnahmen	€		990,00
Förderzahlungen an Personen	€	(1.000,00)	
Ausgaben für Sachspenden	€	0,00	
Verwaltungskosten	€	(4,40)	
Summe der Ausgaben	€		(1.004,40)
Gewinn aus Zweckbetrieb	€		(14,40)
Zuführungen zur freien Rücklage nach §58 Nr. 7a AO	€	(1,44)	
Ergebnis des Vereinsbetriebs	€		(12,96)

Vereinsbilanz 2012

Aktiva	Passiva
Anlagevermögen	Zweckerfüllungsrücklage
Forderungen an Mitglieder	Freie Rücklage
Liquide Mittel	Überschuss
Umlaufvermögen	Eigenkapital
	Verbindlichkeiten
Gesamtvermögen	Gesamtkapital
€	€
0,00	0,01
100,00	321,60
3.116,00	2.894,59
3.216,00	3.216,00
3.216,00	0,00
3.216,00	3.216,00